

## Buchbesprechungen

4. Altmann, D.: Harnen und Koten bei Säugetieren. Ein Beitrag zur vergleichenden Verhaltensforschung. 2. neu bearb. Aufl. — Die neue Brehm-Bücherei 404. A. Ziemsen Verlag, Wittenberg Lutherstadt, 1988. ISBN 3-7403-0162-7, ISSN 0138-1423. 162 S., 33 Abb.

Der Titel dieser interessanten Arbeit aus der neuen Brehm-Bücherei läßt die Vielfalt der Verhaltensweisen und der Konsequenzen, die aus dem Harnen und Koten bei Säugetieren entstehen, nicht erahnen. Etwa 300 Tierformen, bestehend aus Haustierrassen, Tierarten und Unterarten, wurden studiert, um typische Eliminationen von Harn und Kot, die sog. Miktion und Defäkation, und das damit verbundene Verhalten der jeweiligen Art zu erforschen. Der Zusammenhang dieser Funktion ist zumeist komplex und hat große Bedeutung im Sozialverhalten: Reviere werden abgegrenzt, das Sexualverhalten ist stark mitbeeinflusst, die Mutter-Kind-Beziehung wird geregelt und intensiviert, und Signale verschiedenster Art werden ausgetauscht. Harnen und Koten kann ein Schutzmechanismus sein und wird bei Erregung, Gefahr und Angst ausgelöst und verwendet.

Das mit vielen ansprechenden Zeichnungen illustrierte Büchlein gibt einen guten Überblick über die einschlägige Literatur und ist somit auch ein kompetentes Nachschlagewerk für Tierliebhaber, denen es viele praktische Hinweise für eine artgerechte Säugetierhaltung vermitteln kann.

J. Diller

5. Forest, J.: Révision du genre *Aniculus* (Decapoda, Diogenidae). Crustaceana, Suppl. 8, Leiden, 1984. ISBN 90-04-07055-9. 91 S. mit 89 Abb.

Die zur Familie der Diogenidae gehörende, im tropischen Indo-Pazifik auf Korallenriffen verbreitete und durch Farbe und Größe auffallende Gattung *Aniculus* wird revidiert. Nach einleitenden Kapiteln u. a. zur Erforschungsgeschichte folgt die Beschreibung der Merkmale der Familie der Diogenidae mit einem Schlüssel zu den 14 Gattungen. Daran schließen sich die Beschreibung der Gattungsmerkmale für *Aniculus*, eine Diskussion über die mögliche Verwandtschaft der Gattung mit den Gattungen *Dardanus* und *Petrochirus* sowie die beiden Artenschlüssel, die auf morphologischen Merkmalen bzw. Farbmerkmalen basieren. Bis zur vorliegenden Revision waren 4 Arten (*A. aniculus*, *A. maximus*, *A. elegans*, *A. retipes*) beschrieben worden. Der Autor erkannte, daß unter *A. aniculus* sich 3 Arten, nämlich *A. ursus* (früher mit *A. aniculus* synonymisiert), *A. aniculus* und *A. miyakei*, nov. sp. (in Japan endemisch) verbargen. Die Arten *A. erythraeus*, nov. sp. vom Roten Meer und Sri Lanka und *A. sibogae*, nov. sp. von Neu Guinea und den neuen Hebriden werden beschrieben. Die sehr verdienstvolle Revision ist für Taxonomen, Systematiker und Ökologen unter den Crustaceologen unentbehrlich.

L. Tiefenbacher

6. Vervoort, W. (co-ed.): Studies on Copepoda II (Proceedings of the First International Conference on Copepoda, Amsterdam, The Netherlands, 24-28 August 1981). Crustaceana, Suppl. 7, Leiden, 1984. ISBN 9004-07294-2. X+ 435 S.

Der vorliegende Band enthält 44 der 72 auf der First International Conference on Copepoda 1981, Amsterdam, gehaltenen Vorträge. Von besonderem Interesse sind wohl die eingangs vorgestellten Beiträge zur Phylogenie der Copepoda, was jedoch keineswegs die weiteren zur Taxonomie, Systematik, Morphologie, Ökologie usw. entwerfen soll. Besonderer Dank gilt dem Herausgeber, daß er anschließend an die einzelnen Beiträge auch die Diskussionsbeiträge abgedruckt hat, was wertvolle vertiefende Einblicke in die aktuelle Forschung gibt. Für Planktologen und besonders Crustaceologen sollte der Supplementband greifbar sein.

L. Tiefenbacher

7. Vervoort, W.: Bibliography of Copepoda, up to and including 1980. Part I (A-G). Crustaceana, Suppl. 10, Leiden, 1986 ISBN 90-04-07845-2. Part II (H-R). Crustaceana, Suppl. 11, Leiden, 1986. ISBN 90-04-08344-8. Bibliography of Copepoda including: Bibliography of Copepoda, up to and including 1980. Part III (S-Z), Addenda et Corrigenda, Supplement 1981—1985. Crustaceana, Suppl. 12, Leiden, 1988. ISBN 90-04-08781-8.

In drei Bänden auf 1316 enggedruckten Seiten legt uns der Autor eine wohl weitgehend vollständige Bibliographie der Copepoda vor, wobei er selbst bescheiden glaubt, nur etwa 90% der Titel erfaßt, und angibt, hiervon „nur“ etwa 80% überprüft zu haben. Die Bibliographie bis einschließlich 1980 endet in Band III auf S 1084. Es folgen 37 Seiten Addenda et Corrigenda. Daran fügt sich als Supplement die Bibliographie von 1981-1985. Dem Autor darf für seine gewaltige Arbeit gedankt werden. Was er für die Erforschung der Copepoda hierdurch geleistet hat, wird nur der einschätzen können, der selbst mühsam einen Weg durch die ständig steigende Flut der Veröffentlichungen sucht. Diese Bibliographie ist die Basis aller künftigen Arbeiten über Copepoden.

L. Tiefenbacher

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 8](#)